

# Hülsenfrüchte als regionale Proteinquelle

## ...für die Ernährung

Hülsenfrüchte (Leguminosen) sind nicht nur eine wichtige Proteinquelle in der Tierernährung, sondern stellen auch in der menschlichen Ernährung eine eiweißreiche pflanzliche Alternative zu tierischen Produkten dar. Heimische Hülsenfrüchte wie Erbsen, Ackerbohnen, Lupinen, Soja und Co. sind zudem nachhaltig und gentechnikfrei.



## ...für die Landwirtschaft

Sie sind ein wichtiger Baustein nachhaltiger Landwirtschaft, denn sie durchwurzeln tief den Boden und schaffen somit ein gutes Bodengefüge, fördern die Bodenfruchtbarkeit und hinterlassen Stickstoff, der der Folgekultur zur Verfügung steht und die Menge an künstlichen Düngemitteln reduziert.

## ...Bakterien als kleine Helfer

Knöllchenbakterien (Rhizobien) besitzen eine außergewöhnliche Fähigkeit: sie binden elementaren Stickstoff aus der Luft und verwerten ihn. Mit ihrer Ansiedlung in Wurzelknöllchen gehen sie mit den Hülsenfrüchten eine Verbindung (Symbiose) ein, bei denen die Pflanze mit natürlichem Stickstoffdünger versorgt wird und im Gegenzug die Bakterien mit Zuckerverbindungen beliefert.



Quelle: Pflanzenforschung.de